

Evangelisch-  
Lutherische  
Martin-Luther-  
Kirchgemeinde  
Markkleeberg-West

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchgemeinde  
Großstädteln-  
Großdeuben



# Einladungen & Mitteilungen

März/April 2011



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Modell für den geplanten Aufbau  
der Fahrradkirche Zöbiger

---

## Inhalt

Drei Minuten für Gott	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4
Wir trauern	Seite 6
Besondere Veranstaltungen	Seite 8
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	Seite 11
Wir teilen Freude	Seite 11
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	Seite 12
Was uns am Herzen liegt	Seite 14
Zurückgeblickt	Seite 16
Hinweise für Seelsorgerliches, Technisches und Finanzielles	Seite 19



Dieses vielfältige „Danke“ gilt allen Ehrenamtlichen unserer Gemeinden, ohne deren Einsatz Gemeindeleben nicht möglich wäre.

## Liebe Gemeinde,

„Christen werden nicht gezählt, sondern gewogen!“ Mit diesem Wort hat der siebenbürgische Altbischof Dr. Christoph Klein in den letzten beiden Jahrzehnten seine Gemeinden getröstet, die 90 % ihrer Gemeindeglieder durch den Exodus nach Deutschland verloren haben. Die Aufgaben für die Zurückgebliebenen sind enorm: ein in Europa einmaliges Kulturerbe zu pflegen, vielen Armen zu helfen, die der Staat im Stich lässt, hohe Erwartungen an den Schulen zu erfüllen und einen Dialog mit orthodoxen Gläubigen zu beginnen. Ob wir das schaffen würden? – Unser Problem in Markkleeberg ist nicht unbedingt die kleine Zahl, obwohl sie uns schon in Großdeuben am Sonntagmorgen manchmal einholt. Es ist statistisch interessant und macht uns froh, wie viele Mitglieder unsere Gemeinde zählt, wie viele Täuflinge, Konfirmanden und Gottesdienstbesucher sie hat – aber es ist nicht entscheidend. Eine kleine Zahl kann große Wirkung haben und eine große Zahl wirkungslos bleiben. Entscheidend ist, wie glaubwürdig, engagiert und ausstrahlungskräftig jeder von uns ist. Jeder werfe für die Sache Gottes und für seine Gemeinde als Bewährungsort des Glaubens sein ganzes Gewicht in die Waagschale: seine Talente, seine Beteiligung, seine geistliche Erfahrung! Keiner kann sich hinter anderen verstecken, die es machen sollen. Jeder lebe so, als hinge Sein oder Nichtsein der Kirche von ihm ab! Letztlich geht es dabei um unser ewiges Leben – ob wir uns im Sterben von Gott angenommen wissen können oder nicht. Damit werden wir unabhängig von Zahlen, die nichts über das wahre Gewicht aussagen: „Christen werden nicht gezählt, sondern gewogen!“

*Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold*



# Wir laden ein zum Gottesdienst

## Freitag, 4. März, Weltgebetstag

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
anschl. Informationen und gemeinsames Essen

## Sonntag, 6. März, Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst  
anschl. Kirchencafé  
10.00 Uhr Gottesdienst für die Kleinsten

## Mittwoch, 9. März, Aschermittwoch

19.30 Uhr Abendgottesdienst  
anschl. Ausstellungseröffnung

## Sonntag, 13. März, Invokavit, 1. Sonntag in der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein  
10.00 Uhr Gottesdienst

## Sonntag, 20. März, Reminiszere, 2. Sonntag in der Passionszeit

10.00 Uhr Gemeinsamer Posaunengottesdienst zur Jahreslosung  
16.30 Uhr Gottesdienst nach vier

## Sonnabend, 26. März

17.00 Uhr Abendgottesdienst anlässlich des  
25. Todestages von Kantor Dietrich Barth

## Sonntag, 27. März, Okuli, 3. Sonntag in der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

## Sonntag, 3. April, Lätare, 4. Sonntag in der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kunterbunter Kindermorgen  
anschl. Kirchencafé  
10.00 Uhr Gottesdienst

## Sonntag, 10. April, Judika, 5. Sonntag in der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl

## Sonntag, 17. April, Palmarum

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit  
Vorstellung der Konfirmanden

## Donnerstag, 21. April, Gründonnerstag

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl



Gemeindezentrum Mitte	Pfn. Bickhardt-Schulz/ Ökumenischer Frauengesprächskreis
Martin-Luther-Kirche Altes Kantorat	Pfr. i. R. Schlegel
Katharinenkirche Großdeuben*	Pfn. Bickhardt-Schulz
Gemeindezentrum Mitte	GAW-Generalsekretär Pfr. Haaks
Martin-Luther-Kirche Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz/ Vikar Reichenbach Lektor Strohmann
Martin-Luther-Kirche	Pfr. i. R. Schlegel Pfn. Bickhardt-Schulz/Team
Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. Dr. Haubold/ Kantor Zimpel
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold
Martin-Luther-Kirche Kirche/Kindergarten Altes Kantorat Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz Kindergottesdienstteam Diakon Schöber
Martin-Luther-Kirche Katharinenkirche Großdeuben	Vikar Reichenbach Pfn. Bickhardt-Schulz/ Gemeindepädagogin Peifer
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold
Pfarrhaus Großstädteln	Pfr. Dr. Haubold

\* Dieser Gottesdienst findet in der Lutherstube der Katharinenkirche Großdeuben statt.

# Wir laden ein zum Gottesdienst

## Freitag, 22. April, Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**15.00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst

## Sonnabend, 23. April, Karsamstag

**11.00 Uhr** Taufgottesdienst

## Sonntag, 24. April, Ostersonntag

6.00 Uhr Osterfeuer, Ostermette mit Abendmahl  
anschl. Osterfrühstück

6.00 Uhr Osterfeuer, Ostermette mit Abendmahl  
anschl. Osterfrühstück

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kantate



## Montag, 25. April, Ostermontag

**11.00 Uhr** Radfahrergottesdienst unter freiem Himmel

## Sonntag, 1. Mai, Quasimodogeniti, 1. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst

anschl. Kirchencafé

10.00 Uhr Gottesdienst

## Gottesdienste im Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch, 16. März 10.30 Uhr Pfr. Dr. Haubold

Mittwoch, 20. April 10.30 Uhr Pfn. Bickhardt-Schulz

# Wir trauern

## Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen in der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Wilhelm Schweda, 90 Jahre

*Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. Psalm 16, 11*

## Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Elfriede Grüner geb. Pertsch, 91 Jahre; Hildegart Häber geb. Freund, 100 Jahre; Gerda Stellwag geb. Kutzer, 87 Jahre; Heinz Strecker, 88 Jahre; Marie Tischendorf geb. Eichhorn, 96 Jahre; Johanna Enderlein geb. Brückner, 90 Jahre

*Denn ein Mensch, der da ist und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes. Pred. 3, 13*

Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Vikar Reichenbach
<b>Kath. Kirche St. Peter und Paul</b>	Pfr. Dr. Haubold/Pfr. Lommatzsch

Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz
-----------------------------	-----------------------

Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold/Vikar Reichenbach
Altes Kantorat	
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Pfarrhaus Großstädteln	
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold

Fahrradkirche Zöbiger	Pfr. Dr. Haubold/Pfn. Bickhardt-Schulz
-----------------------	--

Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Altes Kantorat	
Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. Dr. Haubold

### **Gottesdienste im Kursana-Domizil, Am Volksgut 2**

Mittwoch, 2. März	9.30 Uhr	Bruder Schneider
Mittwoch, 16. März	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Haubold
Mittwoch, 6. April	9.30 Uhr	Bruder Schneider
Mittwoch, 20. April	9.30 Uhr	Pfn. Bickhardt-Schulz

### **Zum Gedenken an Christa Neumann**

Am 6. Januar verstarb unsere Friedhofsgärtnerin Christa Neumann aus Lobstädt im Alter von 58 Jahren an den Folgen einer schweren Krankheit, jedoch völlig unerwartet. Wir trauern mit ihren Angehörigen um eine freundliche Mitarbeiterin, in deren fleißigen und geschickten Händen seit 10 Jahren die Grab- und Rabattenpflege auf unseren Friedhöfen lag. Der von vielen gelobte gute Zustand unserer Friedhöfe ist wesentlich auch ihrer Arbeit zu verdanken, die ihr bis zu ihrer Erkrankung vor einem dreiviertel Jahr eine tägliche Freude war. Ihr Tod ist wieder ein Verlust, den wir schwer verstehen. Gott schenke allen Trauernden den nötigen Glauben!

*Pfarrer Dr. Arndt Haubold/  
Pfarrerinnen Kathrin Bickhardt-Schulz*

# Besondere Veranstaltungen

Freitag, 4. März, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mittelstraße 3

**Weltgebetstag aus Chile**  
**„Wie viele Brote habt ihr?“**  
**Ökumenischer Gottesdienst**  
**anschl. Informationen und gemeinsames Essen**

Ökumenischer Frauengesprächskreis  
und Pfarrerin *Kathrin Bickhardt-Schulz*

Dienstag, 8. März, 19 Uhr  
Restaurant Seeteufel, Ostuferweg 1 in Markkleeberg

**Gründungsempfang „Verein der Freunde und Förderer  
der Fahrradkirche Zöbiger e.V.“**

Begrüßung durch den Vorstand und Vorstellung des Projektes, Präsentation des Erstentwurfs durch das Architekturbüro Weis & Volkmann. Die Leipziger AlpHornisten sorgen für außergewöhnlichen Hörgenuss, und das Team vom Restaurant Seeteufel kümmert sich um die Gaumenfreuden.

Ab 18.30 Uhr ist eine Besichtigung  
der Fahrradkirche Zöbiger in der Dorfstraße 2 möglich.

Mittwoch, 9. März, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mittelstraße 3

**Aschermittwochsgottesdienst**

*Pfarrer Enno Haaks*, Generalsekretär des Gustav-Adolf-Werks e. V.

anschl. (ca. 20.30 Uhr)

**Ausstellungseröffnung**

*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

**„Kirchen und Kanzeln  
hier und anderswo“**

Malerei und Grafiken der  
Markkleeberger Künstlerin  
*Ursula Bückner*



Dienstag, 15. März, 19.00 Uhr  
Kleiner Rathaussaal, Rathaus Markkleeberg

**Sizilien**  
**Von Griechen und Normannen, Tempeln und Kirchen**  
mit *Prof. Dr. Hans Seidel*

Sonnabend, 19. März, 19.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus Grimma, Schulstr. 65

**„Zwischen Haff und Hoffnung“**

**Ein Begegnungsabend mit zwei jungen Pfarrerinnen,  
Sofia Tichomirowa und Marja Goloschapowa,  
aus der russischen Exklave Kaliningrad**

im Rahmen des „Tages der Diaspora“  
des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen

Für Interessenten wird eine Fahrgemeinschaft organisiert  
– bitte sich bei Interesse im Pfarramt anmelden!

Dienstag, 22. März, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mittelstraße 3

**Konfirmanden-Elternabend (8. Klasse)**

**Details zur Konfirmation**

*Pfarrer Dr. Arndt Haubold*

Dienstag, 29. März, 19.00 Uhr

Kleiner Rathaussaal, Rathaus Markkleeberg

**Der Sinai**

Katharinenkloster und Kriegsschauplatz

*mit Prof. Dr. Hans Seidel*

Mittwoch, 30. März, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mittelstraße 3

**„Siebenbürgen – ein Wintermärchen“**

Von einem, der auszog, das Ruhem zu lernen

**Spirituelle und kulturelle Erfahrungen  
in einem multireligiösen Land - Rumänien**

*Pfarrer Dr. Arndt Haubold*

Sonnabend, 2. April, 16.00 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

**Anradeln**

**Geführte Fahrradtour zur Eröffnung der Rad-Saison**

Dauer ca. 1 Stunde

Start und Ziel ist die Fahrradkirche Zöbiger. Zur Stärkung im Anschluss  
Gegrilltes am Lagerfeuer. Interessierte erfahren von *Ingrid Diestel*

Historisches über  
Zöbiger und die  
ehemalige Dorfkirche  
sowie Neuigkeiten zum  
Projekt Fahrradkirche.



## Besondere Veranstaltungen

Sonnabend, 9. April, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche  
*Johann Sebastian Bach*

### **Johannespassion BWV 245**

*Friederike Holzhausen* - Sopran; *Bettina Denner* - Alt  
*Sebastian Reim* - Tenor; *Thomas Oertel-Gormanns* und  
*Wolfram Langner* - Bass, *Matthias Eisenberg* - Orgel  
Ein Kammerorchester

die Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Leitung: *Kantor Frank Zimpel*

Eintritt: 12,-/10,-/8,- €, ermäßigt 10,-/8,-/6,- €

Kartenvorverkauf bei Buchhandlung Köpf,  
Stadtbibliothek, Bürgerservice Markkleeberg und  
Musikalienhandlung Oelsner, Leipzig, ab 11. März



Dienstag, 12. April, 19.00 Uhr  
Kleiner Rathaussaal, Rathaus Markkleeberg

### **Israel - Zwischen zwei Meeren**

**Diareise vom Mittelmeer zum Roten Meer**  
mit *Prof. Dr. Hans Seidel*

Ostermontag, 25. April, 11.00 Uhr  
Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

### **Radfahrgottesdienst unter freiem Himmel**

an der Fahrradkirche Zöbiger mit musikalischer Ausgestaltung durch  
*Christian Schmidt, Frank Zimpel* und Kurrende  
*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz/Pfarrer Dr. Arndt Haubold*

20. bis 22. Mai, Kohren-Sahlis

### **Familienfreizeit**

40 Plätze – eine schöne Gegend – ein historischer Ort –  
gute Gemeinschaft – ein interessantes Thema

### **„Gottessuche: beten - singen - feiern“**

warten auf Sie. Die Kosten für Quartier und Vollpension 75,- € für  
Erwachsene, für Kinder bis 14 Jahre 20,- € (die Kirchgemeinde trägt  
einen Teil der Kosten und kann bei Bedarf noch weitere Hilfe geben),  
allerdings ohne Fahrtkosten

(eigene PKW-Anreise oder günstige Bahnfahrt)

Auf Ihre baldige Anmeldung (**bitte bis 15. März mit 20,- €  
Anzahlung je Person**) in den Pfarrämtern freuen sich Ihre *Pfarrerin  
Kathrin Bickhardt-Schulz* und Ihre *Gemeindepädagogin Carola Peifer*

# Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben

## Besuchsdienst

Freitag, 25.3./29.4.,  
18.30 Uhr

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Christenlehre

donnerstags,  
15.15 - 16.00 Uhr

Lutherstube  
Großdeuben

Gemeindepädagogin  
Carola Peifer

donnerstags  
16.30 - 17.30 Uhr

Pfarrhaus  
Großstädteln

Gemeindepädagogin  
Carola Peifer

## Frauen- und Älterenkreis

Dienstag, 1.3./5.4., 14.00 Uhr

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Glaubenskurs

nach Vereinbarung

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Kirchenvorstand

Mittwoch, 23.3./27.4., 19.30 Uhr

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

**Konfirmanden** - siehe Markkleeberg-West

## Küsterkreis

nach Vereinbarung

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Seniorencafé

Mittwoch, 16.3./20.4. 14.00 Uhr

Pfarrhaus  
Großstädteln

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Arbeitseinsätze - Helfer gesucht!

Am 19.3. soll die Katharinenkirche in Großdeuben und  
am 2.4. soll die Kirche in Großstädteln geputzt werden.

Helfer melden sich bitte unter ☎ (03 42 99) 7 54 59  
im Pfarramt Großstädteln.



Grafik: Lenz

## Wir teilen Freude

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde mit dem Getauften

Uwe Lüdecke

*Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude! Luk. 2, 10a*

### mit dem Hochzeitspaar

Janett Karlowski geb. Krafczyk und Axel Karlowski

*Und lasst uns aufeinander Acht haben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken. Hebr. 10, 24*

# Wir treffen uns in Markkleeberg-West

<b>Aktive Senioren</b>	Altes Kantorat	Team
Dienstag, 1.3., 9.30 Uhr „Der Diakoniaausschuss unserer Gemeinde“, Hannelore Packmohr		
Dienstag, 5.4., 9.30 Uhr „Taizé“, Vikar Gregor Reichenbach		
<b>Besuchsdienst</b> nach Absprache	Gemeindezentrum Mitte	Hannelore Packmohr/Marion Blochwitz
<b>Christenlehre</b>		Gem.-päd. Carola Peifer
montags 16.00 - 17.00 Uhr, 3. + 4. Kl.	GZ Mitte	
dienstags 14.00 - 15.00 Uhr, 1. Kl. und Vorschulkinder	Altes Kantorat	
dienstags 15.00 - 16.00 Uhr, 2. + 3. Kl.	Altes Kantorat	
freitags 15.00 - 16.00 Uhr, 1. + 2. Kl.	GZ Mitte	
freitags 16.00 - 17.00 Uhr, 5. + 6. Kl.	GZ Mitte	
<b>Dordrecht-Freundeskreis</b>	Gemeindezentrum Mitte	Wolfgang Smat
Freitag, 29.4., 19.30 Uhr		
<b>Elternbeirat des Kindergartens</b>	nach Vereinbarung	Dr. Silke Kohlhaw
<b>Gemeindebriefboten</b>		
Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Mittwoch, 27. April, im Pfarramt		
<b>Haus-Bibelkreis</b>	Wohnung Teilnehmer	Team
Dienstag, 8.3./22.3./5.4./19.4., 20.00 Uhr		
<b>Integrative Kindertagesstätte</b>	(Öffnungszeiten siehe letzte Seite)	Leiterin Silke Groth und Mitarbeiterinnen
Betreuung von Kindern zwischen 2 und 7 Jahren		
<b>Junge Gemeinde</b>	Jugendhaus Großstädteln	Gem.-päd. Carola Peifer
für 14- bis 16-jährige Jugendliche		
donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr		
für Jugendliche ab 17 Jahre		
donnerstags 19.30 - 21.45 Uhr		
<b>Jungsenioren</b>	GZ Mitte	Team
Mittwoch, 9.3., 9.30 Uhr „Reiseimpressionen von Kanada“, Gisela Hüls		
Mittwoch, 13.4., 9.30 Uhr „Frühlingsliedersingen“		
<b>Kammermusikensemble</b>	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
dienstags, nach Vereinbarung		
<b>Kantorei</b>	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
montags 19.30 Uhr		
<b>Kindergottesdienstteam</b> erst wieder im August		

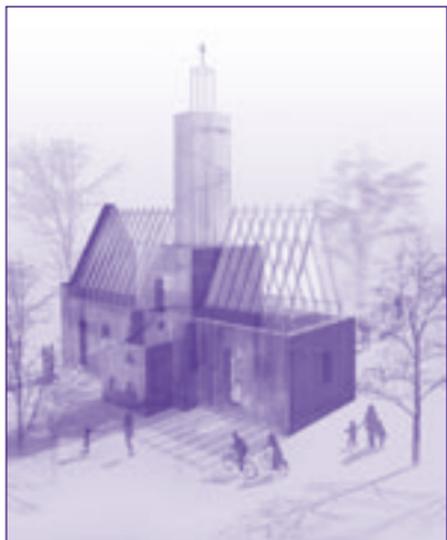
<b>Kirchenvorstand</b> Dienstag, 1.3., 19.30 Uhr Dienstag, 5.4., 19.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz; Pfr. Dr. Arndt Haubold
<b>Konfirmanden</b> 7. Klasse, dienstags Gruppe 1, 16.00 - 17.00 Uhr Gruppe 2, 17.00 - 18.00 Uhr Gruppe 3, 18.00 - 19.00 Uhr 8. Klasse, donnerstags Gruppe 1, 15.15 - 16.15 Uhr Gruppe 2, 17.00 - 18.00 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz  Pfr. Dr. Arndt Haubold
<b>Kurrende</b> donnerstags 14.00 Uhr, Spatzen I donnerstags 15.00 Uhr, Spatzen II donnerstags 16.00 Uhr	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
<b>Ökumenische Bibelstunde</b> Mittwoch, 30.3./27.4., 20.00 Uhr	Altes Kantorat	Pfr. i. R. Walther Johne
<b>Ökumenischer Frauenkreis</b> 18.4., 20.00 Uhr	Altes Kantorat	Gem.-päd. Carola Peifer
<b>Ökumenischer Gospelchor</b> dienstags, 19.00 Uhr	Kath. Kirche St. Peter u. Paul	Matthias Hübner
<b>Meditativer Tanz</b> Montag, 7.3./4.4., 19.30 Uhr	Gemeindehaus kath. Kirchengem. Markleeberg	Ursula Köhler
<b>Posaunenchor</b> donnerstags, 19.30 Uhr	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
<b>Seniorenkreis</b> Mittwoch, 16.3./13.4., 14.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	
<b>Spätaussiedlerkreis</b> donnerstags 17.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Dorota Monem/ Pfr. Dr. Haubold
<b>Trauerkreis</b> Mittwoch, 16.3., 18.30 Uhr im April nach Vereinbarung	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Herrmann



Grafik: Layer-Stahl

# Was uns am Herzen liegt

## Förderverein Fahrradkirche Zöbiger gegründet



Entwurf der Architekten

Neun Personen haben sich Ende letzten Jahres zusammengetan und den Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger gegründet. Hiermit ist ein weiterer Meilenstein für die Entwicklung des Projektes erreicht. Der Verein ist für uns deshalb so wichtig, da wir dem Bauverfall der denkmalgeschützten Kirchenruine aus eigener Kraft nicht mehr entgegenwirken können. Für die Erhaltung und Sanierung der ehemaligen Dorfkirche und die Ermöglichung einer dauerhaften Nutzung benötigen wir dringend finanzielle Unterstützung. Die Beantragung offizieller Förder-

töpfe ist in Bearbeitung. Helfen auch Sie uns, durch Ihren Mitgliedsbeitrag die große Sanierungssumme klein zu kriegen. Im beigelegten Falblatt erfahren Sie mehr über das Projekt. Herzlich laden wir Sie auch zu unserem Gründungsempfang am 8. März ab 19.00 Uhr in das Restaurant Seeteufel ein. Wer vorab die Fahrradkirche Zöbiger in der Dorfstraße 2 besichtigen möchte, kann dies ab 18.30 Uhr tun (siehe besondere Veranstaltungen).

*Dr. Arndt Haubold, Silke Groth und Aaron Büchel-Bernhardt  
Vorstand Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e.V.*

## Adios, Hans und Dorothea Wähler!



Anfang Februar haben Hans und Dorothea Wähler unsere Gemeinde verlassen, weil sie nach Görlitz, zu ihren Kindern verzogen sind. Mit ihnen verliert unsere Gemeinde wieder zwei Menschen, die sich seit ihrem Zuzug vor acht Jahren als treue Besucher des Gottesdienstes und der Aktiven Senioren beteiligt haben. Pfarrer Hans Wähler, bis zu seinem Ruhestand zuletzt Generalsekretär des Gustav-Adolf-Werkes in der DDR, dann in der BRD, hat darüber hinaus viele geistliche Vertretungsdienste übernommen, Gottesdienste und Besuche, hat in der Kantorei mitgesungen und im Redaktionskreis des Nachrichtenblattes mitgewirkt. Für all das sei ihm noch einmal von Herzen gedankt! Beiden aber wünschen wir Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt – „adios“: „auf dem Weg zu Gott“ bleiben wir verbunden.

*Pfarrer Dr. Arndt Haubold/Pfarrerinnen Kathrin Bickhardt-Schulz*

## **Gelungener Neustart**

Der Kirchenvorstand hat in seiner Februarsitzung beschlossen, dass Kantor Frank Zimpel seine Probezeit erfolgreich bestanden hat. Die Gemeinde erfreut sich an seiner kontinuierlichen Chorarbeit (gelegentlich mit geselligem Abspann!), Bläserarbeit, zeitintensiven Kurrendearbeit, der Planungsaktion für die neue Orgel und vielem anderen mehr. Wir gratulieren Frank Zimpel zu diesem gelungenen Neustart und wünschen uns viele gute gemeinsame Jahre. *Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz, Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold*

## **Siebenbürgische Ernte**

Am 10. März werde ich, so Gott will, meinen pfarramtlichen Dienst in Markkleeberg fröhlich wieder aufnehmen. Hinter mir liegen dann zwei erlebnisreiche Monate in Hermannstadt/Sibiu in Siebenbürgen/Rumänien, die ich wie ein Student im 77. Semester verbracht habe. Dort habe ich ein vielfältiges religiöses Leben erfahren im Miteinander von Siebenbürger Sachsen, orthodoxen Rumänen und christlichen Zigeunern, habe verfallende und gerettete Kirchenburgen besichtigt, theologische Vorlesungen und schriftstellerisch tätige Pfarrer besucht, Predigten gehalten, viele Gespräche in kirchlichen Einrichtungen geführt und einige kirchengeschichtliche Forschungsprojekte vorangetrieben. Ich danke allen, die in dieser Zeit Vertretungen für mich übernommen haben. Ich bringe eine „siebenbürgische Ernte“ mit (s. „Veranstaltungen“, 30. März), und im Sommer möchte ich die SonnAbendMusiken mit literarischen Kostproben siebenbürgischer Schriftsteller anreichern. Und je einmal in den nächsten Vierteljahren werde ich die bisherigen Ergebnisse meiner spannenden Forschungsprojekte vorstellen: ein vergilbtes Papier aus dem 18. Jahrhundert, in dem Geschichte unserer Gemeinde lebendig wird, eine 120 Jahre währende Kirchentour der besonderen Art durch Mitteleuropa auf den Spuren eines umstrittenen protestantischen „Heiligen“ und eine ungewöhnliche „Presseschau des Klassenfeindes“ aus dem letzten Jahrzehnt der DDR! Lassen Sie sich schon jetzt herzlich dazu einladen! Auch weitere Überraschungen sind nicht ausgeschlossen...

*Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold, z. Z. Sibiu*

## **Anmeldung zur Jubelkonfirmation**

Am Sonntag Rogate, 29. Mai, findet die Jubelkonfirmation in der Martin-Luther-Kirche und am Sonntag Trinitatis, dem 19. Juni, in der Katharinenkirche Großdeuben statt. Es sind alle herzlich eingeladen, die 1986, 1961, 1951, 1946, 1941 oder früher konfirmiert wurden.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt an!



# Zurückgeblickt

## Kennenlernen im Advent



Foto: Rainer Benedix

### *Adventsbesuch im Frauen- und Älterenkreis*

dieser Einrichtung und werden dort liebevoll betreut. Einiges von ihren dort geförderten Fähigkeiten hatten die jungen Leute mitgebracht: selbstgebastelte Sterne und Kerzen, Lieder und Gedichte. In der Runde und in Einzelgesprächen waren alle sehr aufgeschlossen und fröhlich. Bei Plätzchen, Stollen, Kakao/Kaffee, Liedern und Geschichten, nahmen sie dankbar ihre „Stopper-Socken“ in den passenden Größen entgegen. Für alle Teilnehmer war es eine neuartige, liebevolle Begegnung in der Adventszeit, die vielleicht zur Tradition werden könnte.

*Rainer Benedix*



### **Silvester** -Konzert mit geselligem Ausklang

Mit Pauke, Trompeten und Orgel verabschiedete das Ensemble TOP Leipzig in der Markkleeberger Martin-Luther-Kirche das Jahr 2010. Temperamentvoll eröffnet und beschlossen wurde die kurzweilige Stunde mit der Eurovisionshymne von Marc-Antoine Charpentier, weiter ging es unter anderem mit Johann Sebastian Bach und Johann David Heinichen. Es war ein sehr stimmungsvolles Konzerterlebnis, welches die vier Musiker von TOP Leipzig, Bernd Bartels und Alexander Pfeifer an den Trompeten, Daniel Schäbe an der Pauke und Frank Zimpel an der Orgel, in die weihnachtliche Kirche zauberten. Kantor Frank Zimpel hatte extra seine private Orgel in die Kirche geholt, da ihm die große Orgel dem Feuerwerk der Silvestermusik nicht mehr ganz gewachsen erschien. Bei frostigen Temperaturen und mit einem heißen Becher Glühwein wurden im Anschluss vor der Kirche die letzten Stunden dieses letzten Abends im Jahr eingeleitet. Eine schöne Veranstaltung, die gerne Silvester 2011 wiederholt werden kann.

*Eva Sonnenberg*

### **Holocaustgedenktag im Equipagenweg**

Am 27. Januar lud die Kommune, wie jedes Jahr, zu einer Kranzniederlegung am Gedenkstein des Markkleeberger Außenlagers des Konzentrationslagers Buchenwald ein, um der Opfer des Nationalsozialismus zu gedenken. Manchmal vorher, manchmal nachher, gibt es dazu eine Veranstaltung mit

Musik und/oder eine Lesung. Dieses Jahr gestalteten die Schüler des Rudolf-Hildebrand-Gymnasiums die Feier, und es wurde m. E. die würdigste Gedenkstunde, die ich bisher erlebte: Der Schulchor sang lateinische Texte zu bewegender neuerer Musik. Acht Schüler lasen aus der Autobiographie von Zahava Stessel, die den Alltag im Frauen-Arbeitslager in dem kalten Winter 1944 nachzeichnete. Das Buch heißt



Foto: Wolfgang Smar

*Kränze und Blumen  
am Holocaust-Gedenkstein*

„Snowflowers“, wird gerade übersetzt und kann dann wahrscheinlich im Rathaus Markkleeberg erworben werden. Acht „Schneeflocken“ wurden eindringlich vor jeder Textstelle verbal in den Saal geworfen und verdeutlichten den harten Überlebenskampf in der Kälte, der die Frauen ungeschützt, ohne Schuhe und nur im gestreiften Häftlings-„Pyjama“ für Stunden auf dem Appell-Platz ausgesetzt waren. Zahava Stessel ist eine von drei überlebenden Frauen aus dem Markkleeberger Lager. Sie ist heute Professorin in den USA und hat dankenswerterweise die Ehrenbürgerwürde von Markkleeberg angenommen. Unsere Kirchgemeinde beteiligte sich auch an der Kranzniederlegung - mit einem Gebinde aus weißen Lilien. OBM Dr. Bernd Klose hielt eine kurze Ansprache an die Teilnehmer, die sich, nur leicht frierend, über ihre warmen Schuhe und Mäntel heute besonders freuten. Er schloss mit der Bitte, im nächsten Jahr Kinder und Enkel mitzubringen, damit das Gedenken nicht erlischt. *Gisela von Keyserlingk*

## **Gelungener Kirchentagsauftakt**

Mit dem KirchentagsSonntag am 6. Februar startete auch unsere Gemeinde die „heiße“ Vorbereitungsphase auf den Kirchentag. Im Gottesdienst hielt die Leiterin des Evangelischen Schulzentrums Leipzig, Sabine Ulrich, eine interessante Predigt aus Lehrerperspektive zur Kirchentagslosung (nachzulesen auf unserer Internetseite oder ausgedruckt erhältlich im Pfarramt). Cornelia Brückner, Ekkehard Wagenlehner und Dr. Nikolaus Legutke hatten zuvor in bewegenden „persönlichen Worten“ dargestellt, woran ihr Herz hängt. In der anschließenden Präsentation der „praktischen Seite“ der Kirchentagsteilnahme wurden Tipps und Hinweise zu den Bedingungen in Dresden und der Unterstützung durch die Kirchgemeinde



Foto: Renate Ströhmann

*Sabine Ulrich predigt zur  
Kirchentagslosung*



*Persönliche Worte von Cornelia  
Brückner und Ekkehard Wagenlehner*

Die „Luthersuppe“ - probegekocht in zwei Varianten (vegetarisch und fleischbrühhaltig) vereinte dann abschließend alle großen und kleinen Gottesdienstteilnehmer. Sie hat den Geschmackstest bestanden und wird von uns in Dresden zum Tag der Begegnung angeboten werden. Weitere Informationen zum Kirchentag liegen im Vorraum der Kirche aus bzw. sind im Pfarramt oder im Internet unter [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de) erhältlich.

*Ihre Renate Strohmann*

## **Die unbequeme Wahrheit über unsere Ozeane**

Unter diesem Motto wurde mit dem gleichnamigen Film am 8. Februar der Filmabend, zu dem Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz eingeladen hatte, durchgeführt. Der Film glänzte mit Bildern, die schöner, aber auch schrecklicher und nachdenklicher nicht sein können. Was macht die Menschheit da? Müssen Schiffe mit riesigen Schleppnetzen den Meeresgrund durchpflügen, muss eine ganze fischfangende und -verarbeitende Industrie auf Schiffen unsere Bedürfnisse befriedigen? Seit 1988 geht der Fischbestand in den Weltmeeren zurück. Erkannt wurde dieser Rückgang erst 2002. Der Bestand an großen Fischen, z. B. an Thun-fischen und Haien, ist stark gefährdet. Die anschließende Diskussion, die u. a. von Mitgliedern der Gruppe „Initiative Schöpfung bewahren“ geführt wurde, zeigte, dass wir uns mit diesem Thema Tag für Tag auseinander setzen müssen - bei jedem Gang durch die endlosen Regalreihen der Supermärkte. Jeder kann - ja muss - einen Beitrag zur Erhaltung der Vielfalt der Arten auf unserem Planeten leisten, muss hinterfragen, woher unser Essen kommt. Dabei geht es nicht nur um den Fisch. Es geht um „Die Schöpfung“. *Uwe Lüdecke*

**Friedhofsgärtner/in saisonal befristet  
von März bis Dezember, 87,5 % ab 01.05.2011 gesucht**

Bewerbungen schriftlich bis zum 15. März an den Kirchenvorstand der  
Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West,  
Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg.

Eine gärtnerische Ausbildung, körperliche Eignung (Gesundheitszeugnis) und Zugehörigkeit zur Kirche sind Voraussetzungen.  
Vergütung entsprechend Kirchlicher Dienstvertragsordnung.

## Seelsorgerliches

**Haus- und Krankenbesuche** der Pfarrerin/des Pfarrers, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

## Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine **Rollstuhlfahrerrampe** und eine **Hörschleife** für Hörbehinderte. Auch das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindesaal im Alten Kantorat sind behindertengerecht ausgebaut.

Die **Abholung** zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis Freitag, 10 Uhr, angemeldet werden.

## Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

**Spenden:** Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 118 300 897, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig,

Verwendungszweck: Spenden - 1. Ausbildungsbeihilfe für Praktikantinnen der Kindertagesstätte, 2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte, 6. Kirchnerneuerung, 7. Orgelneubau

### Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig,

**Achtung neue Konto-Nr.\* 1620479060, BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/**

**KD-Bank;** Verwendungszweck: **Cod. 1827**, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

**Kirchgeld:** Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 198 300 082, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig, Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

**Kollektengutscheine** (ab 2,50 €) können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirche erhalten.

## Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

**Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:** Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, **Achtung neue Konto-Nr.\* 1620479060**

**BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/KD-Bank;** Verwendungszweck: **Cod. 1825**, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

**Kirchgeld:** Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig,

**Achtung neue Konto-Nr. 1677800018, BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/**

**KD-Bank;** Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

*\* Eine automatische Weiterleitung von noch auf die alte Bankverbindung eingehenden Zahlungen ist für drei Jahre gewährleistet.*

### Impressum:

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Redaktionsschluss:	4. Februar 2011
Verantw. Redakteure:	Dr. Arndt Haubold, Kathrin Bickhardt-Schulz	Auflage:	3.000 Exemplare
Textlieferung an:	renate.strohmann@evlks.de bis 1. April 2011	Satz:	Heike Müller
Titelbild:	Architekturbüro Weis & Volkmann	Druck:	Gärtner Druck, Leipzig

# Adressen und Ansprechpartner

---

**Internet:** [www.martin-luther-kirchgemeinde.de](http://www.martin-luther-kirchgemeinde.de)

**E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde:** [kg.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_west@evlks.de)

**Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben:** [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

## **Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West**

Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg

Tel.: 03 41/3 58 69 59

Fax: 03 41/3 58 78 75

### **Öffnungszeiten:**

dienstags 14.00 – 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

### **Renate Strohmann**

E-Mail: [renate.strohmann@evlks.de](mailto:renate.strohmann@evlks.de)

### **Ines Böhme**

Tel.: 35 02 22 45

E-Mail: [ines.boehme@evlks.de](mailto:ines.boehme@evlks.de)

## **Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben**

Alte Straße 1, 04416 Markkleeberg

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

### **Öffnungszeiten:**

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr

mittwochs 8.30 - 11.30 Uhr

freitags 8.30 - 9.30 Uhr

### **Monika Hoffmann**

E-Mail: [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

### **Pfarrer Dr. Arndt Haubold**

Mittelstr. 3

Tel.: 3 58 55 09,

Fax: 3 58 58 37

(bis 10.3. nur über E-Mail erreichbar)

E-Mail: [arndt.haubold@web.de](mailto:arndt.haubold@web.de)

### **Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz**

Alte Straße 1

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

E-Mail: [kathrin.bickhardt-schulz@online.de](mailto:kathrin.bickhardt-schulz@online.de)

Sprechzeit: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

### **Gemeindepädagogin Carola Peifer**

Mittelstraße 3 – Tel.: 3 01 72 52

E-Mail: [c.peifer@gmx.net](mailto:c.peifer@gmx.net)

### **Küster und Projektleiter Wolfgang Smat**

Tel./Fax: 3 54 15 97

Mobilnr.: 01 75/9 18 83 94

### **Kantor Frank Zimpel**

Geschwister-Scholl-Str. 4, 04416 Markkleebg.

Tel.: 2535924; E-Mail: [frank-zimpel@web.de](mailto:frank-zimpel@web.de)

### **Gemeindezentrum und Pfarrhaus Mitte**

Mittelstr. 3 – Vermietung für Feiern über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

### **Altes Kantorat – Lauersche Str. 12**

Vermietung (2 Ferienwohnungen, Saal für Feiern) über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

### **Jugendhaus Großstädteln – Alte Straße 1**

Vermietung über das Pfarramt der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

### **Fahrradkirche Zöbigker – Dorfstraße 2**

#### **Julia Jonas**

E-Mail: [fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de](mailto:fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de), Tel. 01 74/8 25 47 19

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

### **Integrative Kindertagesstätte – Pfarrgasse 27**

Tel. Büro: 3 58 49 41, Fax: 3 50 37 48

Tel. Haus 1: 35 02 22 43

Tel. Haus 2: 35 02 22 44

E-Mail: [kita@martin-luther-kirchgemeinde.de](mailto:kita@martin-luther-kirchgemeinde.de)

### **Öffnungszeiten:**

montags – freitags 6.30 – 17.00 Uhr

#### **Leiterin Silke Groth**

Sprechzeit: dienstags 14.00 – 17.00 Uhr

### **Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchgemeinde – Rathausstr. 51**

#### **Öffnungszeiten:**

montags 10.00 – 12.00 Uhr

dienstags 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

#### **Sieghart Adler**

Tel.: 3 58 07 63, Fax: 3 54 15 98

E-Mail: [friedhof@martin-luther-kirchgemeinde.de](mailto:friedhof@martin-luther-kirchgemeinde.de)

### **Öffnungszeiten des Friedhofs:**

März 8.00 - 18.00 Uhr

April 8.00 - 19.30 Uhr

### **Telefonseelsorge**

Tel. 08 00-1 11 01 11 oder 08 00-1 11 02 22